

Brancheninput IG eHealth

DigiSanté Stunde MS Teams, 13. März 2024

Anna Winter, Präsidentin IG eHealth und Co-Präsidentin Allianz digitale Transformation im Gesundheitswesen



Wer ist die IG eHealth?

- Digitale Transformation, ICT und Gesundheitspolitik
- Wir engagieren uns für rechtliche Rahmenbedingungen, die Verbesserung von IT-Systemen und Prozessen im Gesundheitswesen, die Patientenversorgung und Behandlungsqualität, den Datenschutz und die Informationssicherheit.
- +50 Aktivmitglieder aus der Industrie
- "Industrievertretung"



Kompetenzen der IG eHealth

- Digitale Transformation, ICT und Gesundheitspolitik
- Technisches Know-how und fachliches Verständnis
- Wissensvermittlung
- Netzwerk



Wir begrüssen das Programm DigiSanté

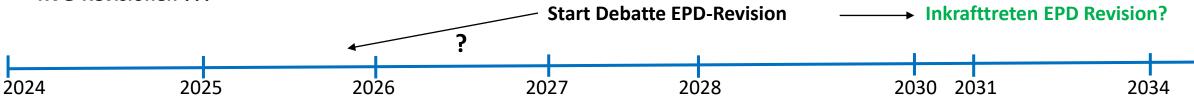
- Der Digitalisierungsstand im Gesundheitswesen ist richtig erkannt
- Beschleunigung der digitalen Transformation ist notwendig
- Digitale Transformation bedingt finanzielle Investitionen
- Austausch und Zusammenarbeit aller Akteure ist essenziell
- Initiativen, Vorhaben und Projekte werden zusammengeführt
- Leadership und «top down» Entscheidungen sind begrüssenswert



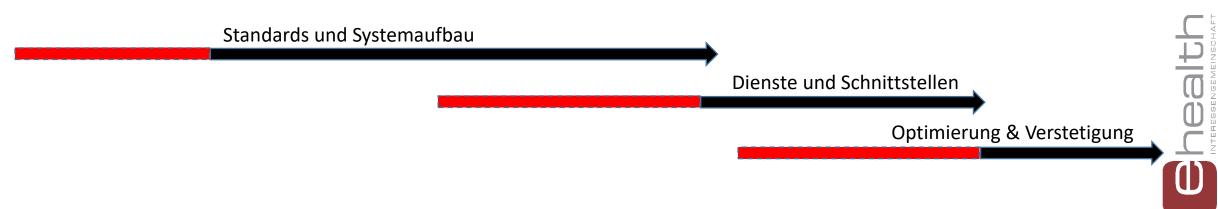
Roadmap Programm DigiSanté 2024 – 2034

Legislative (NR und SR): Parlamentsdebatten

- DigiSanté Verpflichtungskredit (1. Rat) √
- Übergangsfinanzierung EPD
- Vernehmlassung HMG Revision 3a (eRezept, eMedikation)
- KVG-Revisionen ???



Exekutive (Behörden EDI/BAG): Konzeptionen und Umsetzungen Programm DigiSanté



Einseitige Priorisierung/Finanzierung der Bundesvorhaben Ungenügende Voraussetzungen für gelebtes und erfolgreiches PPP

1. Koordination und Finanzierung Bund (DigiSanté)

Unterstützung und Beteiligung an den Vorhaben des Bundes: Umsetzung Programm "DigiSanté (z. B. Spiges, Mitwirkung Fachgruppe Datenmanagement, Finanzierung durch Bund, allenfalls Unterstützung Kantone)

2. Alleinige Eigenfinanzierung / Initiative der Akteure

- a. Anbindung an Gesundheitsdatenraum
 DigiSanté ist nicht Teil der Koordination und nicht Teil der Finanzierung
- b. Projekte einzelner oder mehrerer Akteure gemeinsam
 z.B. eRezept, nationale Dateninfrastruktur (SPHN)
 DigiSanté ist Teil der Koordination, aber nicht Teil der Finanzierung
- c. Initiierung und Umsetzung von Projekten in Eigenregie
 - z.B. Ausrüstung Primärsysteme, Gesundheits-Apps, Telemedizin, Start-Ups DigiSanté ist **nicht Teil der Koordination** und **nicht Teil der Finanzierung**
- → Ungenügende Voraussetzungen für Public-Private-Partnership (PPP leben)
- → Alleingänge der Akteure sind nicht zielführend

Quelle: Botschaft Seite 16f.

Gesetzliche Gesamtkonzeption und –architektur Inhalt – Vernetzung – Finanzierung – Fokus

Verbesserte Vernetzung der Inhalte, Einbezug Akteure und fokussierte Investitionen sind Schlüssel zum Erfolg!

"Digitale" Gesetzesvorlagen	Inhalte	Vernetzung mit Akteuren	Organisation, Finanzierung	Kommentar, Fokus
Programm DigiSanté	50 Einzelprojekte Anbindung Gesundheitsdatenraum	Partizipation Akteure, FDMG reicht aber nicht	Massnahmenplan, Zuständigkeiten, Verpflichtungskredit	Prioritäten setzen, PPP leben, Umschichtung Budget
EPD-Revision	Once-only, one EPD, Obligatorium opt-out, Tiefenintegration, etc.	Sehr bescheidener Einbezug Akteure Vernehmlassung	Anreize, Finanzierung, Investitionen fehlen	Sehr späte Umsetzung mit Start parlamentar. Debatte im 2025
HMG-Revision	e-Rezept e-Medikation	Einbezug Akteure vorhanden, Vernehmlassung	Anreize, Finanzierung, Investitionen fehlen	Regulierung zeitlich in Einklang mit Umsetzung durch Akteure/DigiSanté
KVG – Kostendämpfungs- paket 2	Digitale Inhalte fehlen	Konzeptioneller Einbezug Akteure fehlt grundlegend	Kosteneinspar-Fokus verunmöglicht Investitionen	Nichteinbezug digitaler Inhalte verhindert Umsetzung, Fortschritte

Umsetzung, Fortschritte möglich

Umsetzung, Fortschritte verzögert

Umsetzung, Fortschritte verhindert



IG eHealth Vorschläge für PPP-Umsetzungen 2024

Erarbeiten einer Gesamt-Konzeption samt Gesamt-Umsetzungsplan

- Grundsätze und Voraussetzungen definieren
- Einbettung der EPD-, HMG- und KVG-Revisionen
- Inhaltlich, zeitlich und investitionsrelevant ambitiösere Gestaltung

Rechtsgrundlagen verbessern

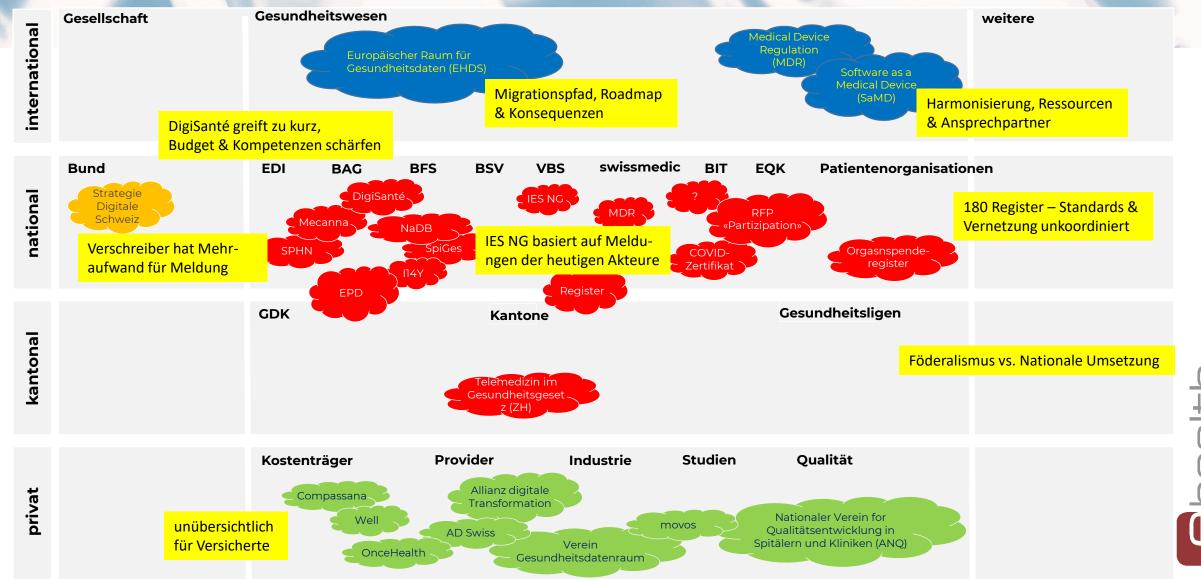
- Sofortiges Einsetzen einer Expertengruppe durch Bundesrat
- Investitionsstau bei Bund und Kantonen verhindern
- Abstimmen mit Gesamt-Konzeption und Umsetzungsplan

PPP-Orientierungshilfen anbieten

eHealth Landkarte Schweiz erstellen (siehe IG-eHealth Entwurf n\u00e4chstes Slide)



IG eHealth Entwurf Landkarte Schweiz Verantwortlichkeiten – "once-only" im Fokus



Politische Forderungen der IG eHealth für parlamentarische Debatten "Programm DigiSanté", KVG, HMG, und EPDG

- Ergänzungen/Anpassungen im Bundesbeschluss Programm Digisanté
 - **Ergänzung** im Art.2 Abs.2 Abschnitt a. 3.:
 - Digitalisierung von Behördenleistungen *und Leistungen von externen Akteuren*
 - Organisatorisch: Bewusster, breiterer Einbezug der externen Akteure
 - In strategische und konzeptionelle Bundesgremien (heute genannt "Begleitgruppe")
 - Fachgruppe Datenmanagement mit Fachexpertinnen und –experten reicht nicht
 - Finanzierung: Umschichtung der budgetierten Mittel DigiSanté
 - Mehr Ressourcen für Projekte der patienten- und outcome-orientierten Versorgung im Gesundheitswesen (z.B. e-Rezept, e-Medikation)
 - Budget für fokussierte Investitionen DigiSanté, um Innovationen für die Gesamt-Architektur zu fördern (eigenfinanzierte Projekte der Akteure)
- Staatliche Verpflichtungen (Obligatorien in EPD, HMG und KVG)
 - EPD-Anbindung (EPD), e-Medikationsplan (HMG) und "digitale" Verpflichtungen im KVG bauen auf:
 - Staatliche Investitionen und Anschubfinanzierungen (Infrastruktur, etc.)
 - Anreize für Bevölkerung & Akteure (z. B. alternative Versicherungsmodelle, Abgeltungen, Entlastungen, etc.)



Unterstützung der IG eHealth

Wissensteilung und- vermehrung

- Netzwerke erweitern
 - ADTG: Allianz digitale Transformation im Gesundheitswesen
 - PPP-Ansatz leben und propagieren (bewussterer Einbezug der Akteure)

- Entlastung und Vertretung der Unternehmen
 - Politischer Ebene: Legislative (Parlament) und Exekutive (Behörden)
 - Verbandsebene: Multistakeholder-Approach





Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.

IG eHealth

Die Kernkompetenzen der IG eHealth liegen in den Bereichen digitale Transformation im Gesundheitswesen, ICT und Gesundheitspolitik. Sie engagiert sich für rechtliche Rahmenbedingungen, die Verbesserung von IT-Systemen und Prozessen im Gesundheitswesen, die Patientenversorgung und Behandlungsqualität, den Datenschutz und die Informationssicherheit.

Allianz digitale Transformation im Gesundheitswesen

Die IG eHealth hat zusammen mit Partnern im 2022 die Allianz digitale Transformation im Gesundheitswesen gegründet (www.adtg.ch).



